



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Forschungsbericht**

**Tulodziecki, Gerhard**

**Paderborn, 1972**

2.3.1 Videoaufzeichnung als Mittel der Unterrichtsanalyse

**urn:nbn:de:hbz:466:1-42934**

der Beschaffung, der Bereitstellung der Schulfernsehgeräte, der Wirkung und des Einsatzes von Schulfernsehsendungen,

- Einholen eines externen Gutachtens zum Vorhaben,
- Entwicklung einer Konzeption für das Lehrerhandbuch.

Das Vorhaben konnte bisher nur sehr zögernd angegangen werden, da die Mittelfrage erst zum Ende des Jahres gelöst wurde. Im Zusammenhang mit diesem Vorhaben wurden die Referate des 5. Paderborner Werkstattgesprächs "Schulfernsehen im Unterricht" publiziert. (Reihe: Paderborner Werkstattgespräche, Band 5, Hannover 1973).

### 2.3 Lehrerbildung und Videoaufzeichnung

#### 2.3.1 Videoaufzeichnung als Mittel der Unterrichtsanalyse

Die Teilvorhaben MICRO I und MICRO II wurden fortgeführt. Die Trennung von MICRO I (Schwerpunkt: Videoaufzeichnung als Dokument für die Lehrerbildung) und MICRO II (Schwerpunkt: Videoaufzeichnung als Beobachtungsverfahren zum Zwecke der Analyse) wird - da beide Aspekte sehr eng zusammenhängen - für die Folgezeit nicht aufrechterhalten; die Teilvorhaben wurden unter der Bezeichnung MICRO zusammengelegt.

Im Jahre 1973 kam es zu folgenden Aktivitäten:

#### o Unterrichtsaufzeichnungen:

- Unterrichtsaufnahme in der Georg-Hauptschule,
- Unterrichtsaufnahmen im Forschungsteilvorhaben TV-MED in der Hauptschule Mastholte,
- Unterrichtsaufnahme im Forschungsvorhaben TV-MED in der Busdorf-Schule,
- Unterrichtsaufnahmen im Forschungsteilvorhaben PEP in der Hauptschule Borchon,
- Probeaufnahmen für die ZPG Betriebslehre in den Handelsschulen Büren und Salzkotten sowie in der GHS Paderborn,
- Unterrichtsaufnahmen im Forschungsvorhaben WIDA der ZPG Betriebslehre.

Die Aufnahmen wurden im Rahmen der entsprechenden Teilvorhaben ausgewertet.

#### o Unterrichtsanalyse:

Entwicklung eines Verfahrens zur Analyse von Unterrichtsaufzeichnungen: Ziel

der Analyse ist es, soziale Verhaltensweisen von Lehrern und Schülern zu erfassen. Das Verfahren soll im Hinblick auf die Analyse der Wirkungen von Schulfernsehsendungen erprobt werden.

o Kontakte/ Kooperation mit anderen Institutionen:

- Erfahrungsaustausch mit dem ZNL, Tübingen,
- Informationsreise zur PH Heidelberg,
- Besuch der Gesamtschule Kierspe,
- Kooperation im Medienbereich mit der GHS, Paderborn.

o Technik:

- Nachbestellungen, Wartung (mit studentischer Hilfskraft),  
Ergänzung der Anlage, Kopierarbeiten, Vorbereitung von Anschaffungen,
- Ausbau der Antennenanlage.

## 2.32 Lehrerbildung durch Beteiligung der Lehrer an der Unterrichtsforschung

Im Rahmen dieses Vorhabens wurden die Teilvorhaben "ULM - Empirische Untersuchungen zur Integration von Lernprogrammen in den Mathematikunterricht" und "Schulversuch Löhne" bearbeitet.

o ULM - Empirische Untersuchungen zur Integration von Lernprogrammen in den Mathematikunterricht

Das Teilvorhaben ULM ist eine Fortführung und Erweiterung der Teilvorhaben PEN und FALM. Es wird vom BMBW und vom KM von NW gemeinsam getragen.

Fragestellung und Hypothesen entsprachen für die Arbeit im Jahre 1973 weitgehend den Fragestellungen und Hypothesen des Teilvorhabens FALM, bereichert um einige Fragestellungen aus PEN (vgl. zu beiden: Forschungsbericht 1972, S. 10-12). Hinzu gekommen ist vor allem die Frage nach der Rolle und Stellung des Lehrers in Integrationsfragen. Da die Finanzierungsfrage längere Zeit ungeklärt war, konnten die Untersuchungen nicht in vollem Umfang anlaufen. Sie werden jedoch im Jahr 1974 verstärkt durchgeführt. Insbesondere werden die geplanten Videoaufzeichnungen zur Dokumentation und Analyse des Lehrer- und Schülerverhaltens beim Programmeinsatz